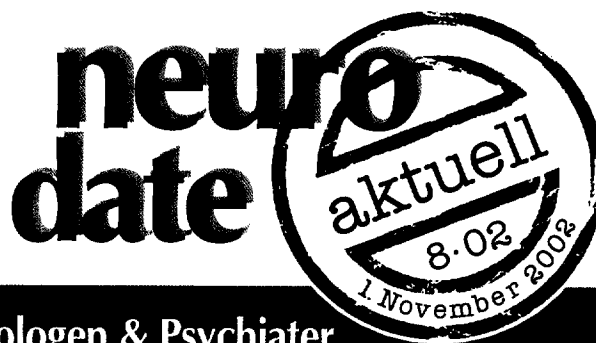


Keppra
Levetiracetam



Informationsdienst für Neurologen & Psychiater

Inhalt

Impressum	43
Editorial	
Richtgrößenproblematik	2
Neuro Focus	
Drohender Arzneimittelregress	3
Patienten wollen ihre Krankenversicherung individuell gestalten	6
Aus der Praxis	
Diagnose Gewalt	6
Sucht	
Frühdagnostik und motivationale Kurzintervention	12
Schmerz	
Migräne bei Frauen	17
Kommentar	
Wie geht es weiter	24
nda Quiz	
Behandlung von Sozialhilfempfangern ohne Schein	27
Geriatric	
Altersrehabilitation - die neue Herausforderung	27

Für Sie gelesen	
Angeborene Stoffwechselstörungen	31
Chaos Krankenhaus	31
Handbook of Neurologic Rating Scales	31
Vom neurologischen Symptom zur Diagnose	33
Therapie bei erworbenen Lähmungen	33
News	34
Neuro Marginal	
Absurdes Theater	37
§§-Ecke	
Gerichts- und Anwaltskosten	39
Ladung vor Gericht	40
Fristversäumnis	40
Weiterbildung	40
Forum	
Zu krankmachende Gesundheitspolitik	40
Wie lange müssen Gutachten aufgehoben werden?	42

Aut idem „praktikabler“?

Mitte September konnte man in ärztlichen Periodika lesen, dass das Bundesgesundheitsministerium (BMG) mit einer erneuten „Interpretation“ - nach zahlreichen vorangegangenen - die Aut-idem-Regelung für uns Vertragsärzte „praktikabler“ gestaltet habe. „Normalerweise“ gelte: Wenn der Vertragsarzt Arzneien aus dem unteren Preisdrittel verordnet, dürfen diese nicht durch den Apotheker substituiert werden. Wenn es in diesem Preissegment jedoch keine fünf Medikamente gäbe, dann seien die fünf preiswertesten Arzneien nicht austauschbar. - Haben Sie diese vom BMG als „normal“ bezeichnete Regelung bisher in Ihrer alltäglichen Vertragsarztpraxis praktiziert bzw. überhaupt verstanden? Nun gab es zusätzlich „unterschiedliche“ Auslegungen dazu, in welchem Rhythmus (!) Ärzte Preisveränderungen berücksichtigen müssen. Es habe Einigkeit darüber bestanden, dass für die Definition des unteren Preisdrittels jeweils ein Quartal gelte. Für die „Fünfer-Regelung“ war dann auch eine 14tägige (!) Aktualisierung der ABDA-TA ins Gespräch gebracht worden.

Fortsetzung siehe Seite 2

Zentralbibliothek der Medizin
Zeitschriftenstelle
z. Hd. Herrn Konrad Schäfers
Joseph-Stelzmann-Straße 9

50931 Köln

75.11
3217
ZB MED

**Dokumentation
häuslicher Gewalt
Seite 6**